

Menziken: Drillinge aus Frankreich machen Musik und besuchen bis zu fünf Schulklassen pro Tag

# «Hemmungen vor den Fremdsprachen verlieren»

Wenn sie loslegen, sind Sprachbarrieren schnell überwunden. Im Rahmen des Projekts «Cool Schule» gastierten am Mittwoch die «3nity Brothers» an der Oberstufe Menziken. Mit Charme und viel Engagement begeisterten die Musiker aus Frankreich die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Sek für ihre Songs und die französische Sprache.

(Eing.) Romain wirkt hellwach, wenn er mit dem Mikrofon durch die Reihen geht. Das Funkeln in seinem Blick widerspiegelt sich in den Augen der Schülerinnen. Kein Zweifel – die «3nity Brothers» können die Jugendlichen mitreissen, mit ihrer Musik und mit der offenen Art, auf die Fragen aus dem Publikum einzugehen.

### Cool Schule heizt ein

Für eine Lektion verwandelten Sylvain, Romain und Vincent, Drillinge aus Paris, die Aula der Oberstufe Menziken in einen Konzertsaal. Während drei Wochen im Mai tritt die Band an vier bis fünf Schulen pro Tag auf. Das Projekt «Cool Schule» versteht sich als Motivationspritze für die Fremdsprache. Die Schülerinnen und Schüler sollen durch Songtexte und den direkten Kontakt zu den Musikern auf ungezwungene Weise ihr Französisch anwenden. Mikrofone, ein Keyboard, eine Gitarre – viel mehr brauchen die Jungs nicht, um die Teenager auf Touren zu bringen.

### Vincent ist vergeben

Die Stunde lebt von schnellen Wechseln zwischen Songs, Fragen und Antworten. «Vous avez quel âge?» Die Drillinge lassen die Schüler raten: «vingt-cinq – vingt-huit – trente» und geniessen es, jünger geschätzt zu werden. Schliesslich fasst sich die stille Nadine ein Herz und verlangt nach dem Mikrofon. Sie möchte wissen, warum zwei der Brüder eine Glatze haben. Romain lacht, erzählt, dass er eines Tages erwachte und Lust verspürte, sich



Auch Nadine aus der 3. Sek sammelte ihren ganzen Mut und stellte eine Frage an die Musiker: «Pourquoi est-ce que vous avez une calvitie?» (Bilder: zVg.)

den Kopf kahl zu rasieren. Sein Bruder Sylvain habe gleichentags nachgezogen, doch Vincent dürfe nicht. Seine Freundin sei dagegen. Amüsiertes



Zum Abschied ein Selfie: Vincent, Romain und Sylvain (v.l.) strahlen mit den Mädchen um die Wette.

Grinsen bei den Knaben, Enttäuschung bei den Mädchen. Offensichtlich haben die Schüler die französische Erklärung verstanden.

### Mit den Stars auf Tuchfühlung

«Wir wollen, dass die Jugendlichen ihre Hemmungen vor den Fremdsprachen verlieren», sagt Organisator Oliver Meyer. Dass dies gelungen ist, zeigt die Tatsache, dass sich Rona und Hamda, angefeuert durch ihre Mitschüler, sogar getraut haben, mit den Brüdern zu singen. Zwar wählten die Schüler keine französischen Songs, aber auch in diesem Punkt zieht das Projekt keine sturen Grenzen. Zum Schluss gab's Autogramme und Fotos mit der Band. Die «3nity Brothers» sind wahrhaft Stars zum Anfassen und Verabschiedung auf Französisch bedeutete diesmal nicht, sich heimlich aus dem Staub zu machen, sondern heissbegehrte Küsschen nach französischer Manier.

Reinach

## Aussenübung des Samaritervereins

(Eing.) Wie kann man verunfallten Personen gezielt und kompetent helfen? Dies übten die Mitglieder des Samaritervereins Reinach und Umgebung mit verschiedenen Posten an einer Aussenübung. Und zu tun gab es reichlich, angefangen bei einem Autounfall, Herzinfarkt bis hin zu grossflächigen Schürfwunden. Sogar Jugendliche unter Drogeneinfluss mussten in Zaum gehalten werden, einer unter Schock stehenden Mutter, die ihr Baby vergass, musste man gut zureden usw. Die Moulagen wirkten so echt, dass sogar zwei junge Passanten ihre Hilfe anboten.

Die Übung zeigte auf, dass Samariter sein mehr bedeutet, als nur Wunden zu versorgen. Es muss eben so oft auch mit Verständnis, Herz und Zuwendung geholfen werden. Beim gemütlichen Beisammensitzen wurden die Figuren des Samaritervereins Hitzkirch für ihre schauspielerischen Leistungen gelobt.



Übung für den Ernstfall: Der Samariterverein Reinach und Umgebung bei einer Aussenübung. (Bild: zVg.)

Burg

## Gemeindenachrichten

(Mitg.) An der Gemeindeversammlung vom 22. November 2013 wurde bekanntgegeben, dass das Dach auf dem «neuen» Kindergarten dringend saniert werden muss, damit weitere Bauschäden abgewendet und die Energiekosten markant reduziert werden können. Mit der Planung und Bauführung für dieses Vorhaben ist die Bruno Burger Architektur + Partner AG, Burg, beauftragt worden.

### Kehrichtdeponie «Magron»

Gestützt auf den Bericht der Porta Nord AG in Brugg stellt das Departement Bau, Verkehr und Umwelt fest, dass auf die Durchführung einer technischen Untersuchung aus altlastenrechtlicher Sicht verzichtet werden kann. Von der Deponie gehen keine relevanten Auswirkungen auf die Umwelt aus. Der Standort wird als «weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig» eingestuft.



# Zetzwil: «Extrawurst» für alle Kunden

msu. Wenn sich auf dem Parkplatz vor dem Eingang zur Metzgerei Ulmann in Zetzwil Menschentrauben bilden, dann ist die Attraktion, sprich die feine Wurst vom Grill, nicht weit! So auch am vergangenen Samstag, als Felix Ulmann und sein Team die Kundschaft mit einer «Extrawurst» belohnten. Anlass zu dieser netten Geste gab der Aktionstag des Schweizer Fleisch-Fachverbandes, der unter dem Motto «Food on Fire» stand. Natürlich wurden die Würste nicht einfach unter den Passanten verteilt, sondern aus-

schliesslich den Kunden abgegeben. «Knallharti Cheibel!», witzelte eine Frau, «ohne Bon gibts am Grillstand gar nichts.» Richtig so, Scharrotzer gibt es auf dieser Welt eh schon genug. So liess Grillchef Markus Müller zur Freude seiner hungrigen Gäste nichts anbrennen, sondern drehte die Halb-Halb-Würste nur so lange über dem Feuer, bis sie goldbraun-knusprig waren. Unsere Bilder vermitteln ein paar Impressionen vom spontanen Grill-Happening vor dem Geschäft der Metzgerei Ulmann z Zetzwil. (Bilder: msu.)



**Alpsteg Fenster AG**  
5600 Lenzburg

Voll- und Wechsellahmentchnik,  
Vor- und Nachteile,  
wir beraten Sie gerne!

- Fenster
- Türen
- Beschattungen
- Kompetenz
- Qualität
- Erfahrung

[www.alpsteg.ch](http://www.alpsteg.ch)